

TASTE OF INK - TATTOO-ART UND KRAFTTATTOOS

Tattoo Pflegeanleitung

Eine Tätowierung ist eine Körperverletzung. Beim Tätowiervorgang entsteht eine Wunde, ähnlich einer Schürfwunde, die du verantwortungsvoll pflegen musst, damit das beste Ergebnis erzielt werden kann.

Hier sind die Grundregeln, damit Infektionen bis hin zur Blutvergiftung weitgehendst ausgeschlossen sind, deshalb nimm diese ernst und halte dich an meine Anleitung.

Du sollst ganz normal duschen! Am besten mit einer Waschlotion/Seife mit folgenden Eigenschaften: PH-Neutral; frei von Duft- und Parfümstoffen, Ölen und Alkohol

Pflegevorgang:

Folie nach ca. 2 Stunden abnehmen und Körperstelle gut mit lauwarmen Wasser und einer milden Seife mit deiner sauberen, flachen Hand (kein Waschlappen!) abwaschen, bis sich die Haut nicht mehr glitschig anfühlt. Das Wundwasser/ Blutgemisch und die vorher aufgetragene Creme müssen vollständig entfernt sein! Anschließend mit frischem Zewa trocken tupfen und danach mit Wundheilcreme (**PegaPanthenol**, **Bepanthen** oder **Panthenol von Ratiopharm**) dünn eincremen. Die Creme soll nicht mehr sichtbar, jedoch ein Cremefilm zu spüren sein, der leicht glänzt. Dieser dünne Cremefilm sollte konstant auf deinem Tattoo vorhanden sein. Das heißt für dich: Alle 1-2 Stunden und nach Bedarf kontrollieren und ggf. den Pflegevorgang wiederholen, vor allem bei starkem Nässen des Tattoos oder an Stellen die von Kleidung bedeckt sind! Dein Tattoo muss zu jedem Zeitpunkt so glatt sein wie der Rest deiner Haut und darf keine Kruste/Grind bilden durch trocknendes Wundwasser oder aufweichen durch zuviel Creme/baden o.ä., da das zu Narbenbildung und Farbverlust führt!

Immer gilt: dünn cremen dafür öfter, niemals zuviel Creme auf einmal! Die Haut sollte immer einen dünnen schützenden Cremefilm behalten! Jede Haut ist anders, bitte stell sicher, dass du deine Haut optimal pflegst und schützt!

Baumwollkleidung tragen!

Schutz:

Um dein neues Tattoo zu schützen, vor Austrocknung in der Nacht oder wenn du nicht pflegen kannst und damit keine fremden Stoffe an dein Tattoo gelangen, deckst du die tätowierte Stelle mit Frischhaltefolie großräumig ab. Was hierbei extrem wichtig ist: Creme wirklich nur hauchdünn auftragen und Folie gut festkleben, damit nichts verrutscht! Durch die Folie bleibt die abgedeckte Stelle geschützt und feucht. Folie mindestens 2x täglich entfernen und dein Tattoo pflegen.

Es ist maximal eine Woche so aufwändig!

Tritt nach ein paar Tagen kein Wundwasser mehr aus den Poren, brauchst du auch keine Folie mehr. Eine Kruste kann dann nicht mehr entstehen. Du brauchst dein neues Tattoo nur noch mit sauberen Händen eincremen, so oft wie nötig damit es immer geschmeidig ist, für die nächsten ca. 4 Wochen. Bei normaler Haut und lockerer, luftiger Kleidung ca. 5-8x täglich. Ein Hautwechsel findet nach ein paar Tagen statt, das ist der normale Vorgang der Haut und sieht ähnlich aus wie nach einem Sonnenbrand. Du darfst die sich ablösende Haut nicht abzupfen oder kratzen! Gegen Juckreiz hilft der Klopftrick mit der flachen Hand oder ein Hauch Wundheilcreme.

NoGos für 4 Wochen sind:

Nie mit ungewaschenen Händen an dein frisches Tattoo fassen.

Nicht zupfen oder kratzen.

Nicht austrocknen und/ oder aufweichen lassen (z.B. übermäßiges Schwitzen bei Sport, langes Duschen oder Baden, zu dick Creme usw).

Kein Baden (See, Meer, Schwimmbad, Badewanne) oder Saunieren

Kein Solarium oder Sonnenbaden für min 4 Wochen, verheilte Tattoos zukünftig mit Sonnencreme schützen (mindestens LSF 30).

Keine fremden Keime durch Anfassen, Zwicken, oder fremden Schweiß, Speichel, Tierhaare usw.

Keine sonstigen Cremes, Make-up, Haarspray, Haarfarbe, Öle oder sonstige körperfremde Stoffe in die frische Wunde gelangen lassen!

Keine enge oder synthetische Kleidung (z.B. Sportkleidung, Hosen, Gürtel, druckende oder rubbelnde Schuhe).